

CMF – Journal of Craniomandibular Function

Guidelines for authors

Zeitschrift für Kraniomandibuläre Funktion

Richtlinien für Autoren

Die Zeitschrift „CMF – Craniomandibular Function/Kraniomandibuläre Funktion“ wendet sich an den funktionsdiagnostisch und -therapeutisch interessierten und tätigen Zahnarzt. Alle Beiträge sollten in Inhalt und Gestaltung diesem Umstand Rechnung tragen. Die Beiträge können auf wissenschaftlichen Untersuchungen bzw. auf klinischen Falldarstellungen beruhen oder in Form von Übersichtsartikeln zu aktuellen Themen gestaltet werden. Die Zeitschrift möchte sich dem gesamten Spektrum der Kraniomandibulären Funktion samt Grenzgebieten widmen.

Im Hinblick auf die Manuskriptvorbereitung orientiert sich die Zeitschrift „CMF – Craniomandibular Function/Kraniomandibuläre Funktion“ so weit wie möglich an den Empfehlungen des International Committee of Medical Journal Editors (Vancouver Group). Diese beinhalten einheitliche Anforderungen für Manuskripte, die bei biomedizinischen Zeitschriften eingereicht werden (*Ann Intern Med* 1997;126:36–47).

Alle Arbeiten sind in Deutsch und Englisch auf CD (plus Ausdruck einfach) oder per E-Mail einzureichen und unterliegen der Begutachtung durch die Redaktion bzw. durch den wissenschaftlichen Beirat. Die deutsche Fassung soll der neuen Rechtschreibung und Zeichensetzung gemäß Duden folgen. Alle Beiträge werden verlagsseitig von Muttersprachlern redaktionell bearbeitet. Die (bisher unveröffentlichten) Manuskripte sind ausschließlich an folgende Adresse zu senden:

Prof. Dr. W. B. Freesmeyer
Assmannshäuser Straße 4–6
14197 Berlin
E-Mail: wolfgang.freesmeyer@charite.de

Submission of contributions

This journal is aimed at dentists active or interested in the field of functional diagnostics and treatment. The content and style of all contributions should take this target readership into account. Contributions may be reports of scientific research, clinical case studies, or review articles on topics of current interest. The journal aims to target the entire spectrum of craniomandibular function and related fields.

With regard to the preparation of manuscripts, the journal adheres as far as possible to the recommendations of the International Committee of Medical Journal Editors (Vancouver Group). These include uniform requirements for manuscripts that are submitted to biomedical journals (*Ann Intern Med* 1997;126:36–47).

All articles should be submitted *in German and English* on a CD (plus one printout), or by e-mail. Contributions will be reviewed by the editorial team and/or by the scientific advisory panel. The German version should comply with the new rules for spelling and punctuation as outlined in the Duden spelling dictionary. The publisher will ensure that all contributions are copy-edited by native speakers. Manuscripts, which should be previously unpublished, should be sent to the following address only:

Prof. Dr. W. B. Freesmeyer
Assmannshäuser Strasse 4–6
14197 Berlin
Germany
e-mail: wolfgang.freesmeyer@charite.de

Manuscript requirements

Contributions should be no longer than approximately 8 pages of text, and a maximum of 24 illustrations will be accepted. Regardless of the nature of the article, the manuscript should be organized as follows: title page; abstract and keywords; text; references; legends for illustrations; tables. All pages should be numbered consecutively in this order.

Title page

- Title of the article
- All authors (given and last names written out in full, title, institutional affiliation)
- Short title of not more than 60 characters (including spaces)
- Mailing address of the lead author, including telephone and fax numbers and e-mail address
- Approval of the head of department, in cases where the author is employed by a university hospital or similar institution.
 - Conflict of interest notification of any financial or other relationships that might lead to a conflict of interest
 - If the paper was presented at an organised meeting, full details of the organisation and meeting
 - Sources of support in the form of grants, equipment, drugs, or all of these.

Abstract and keywords

The abstract should have a minimum of 600 and a maximum of 1200 characters and be presented on a separate page (= page 2). Its content should correspond to the structure of the article. Under the abstract, a maximum of 10 keywords should be provided for indexing purposes.

References

A list of references should be separate from the body of the text. They should be numbered consecutively in the order they are cited in the text (using superscript numbers). The list of references at the end of the manuscript should be structured analogously. Abbreviations of journal titles should correspond to those listed in the *Index Medicus* (see "List of Journals Indexed for MEDLINE"). The style of the citations should correspond to the examples given below:

1. Lücknerath W. Moderne Konzepte zur Dekompressionstherapie bei arthrogenen Störungen des Kiefer-

Anforderungen an das Manuskript

Der Manuskriptumfang sollte auf ca. 8 Textseiten limitiert sein; zusätzlich werden maximal 24 Abbildungen akzeptiert. Unabhängig von der Art des Beitrags sollte jedes Manuskript folgendermaßen aufgebaut sein: Titelseite, Zusammenfassung mit Indizes, weiterer Text, Literaturverzeichnis, Legenden zu den Abbildungen, Tabellen. In dieser Anordnung sind alle Seiten fortlaufend durchzunummerieren.

Titelseite

- Titel der Arbeit
- alle Autoren (ausgeschriebene Vor- und Zunamen, Titel, Dienstadressen)
- Kurztitel mit maximal 60 Zeichen (inklusive Leerzeichen)
- Korrespondenzadresse des federführenden Autors (einschließlich Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse).
- Sichtvermerk des Abteilungsleiters, falls der Autor einer Universitätsklinik oder einer ähnlichen Institution angehört.
 - Mitteilung über jegliche finanzielle oder anderweitige Verbindungen, die einen Interessenkonflikt nach sich ziehen könnten;
 - falls die Arbeit im Rahmen einer institutionell organisierten Tagung vorgestellt wurde, vollständige Angaben über den Veranstalter und die Tagung;
 - jegliche Unterstützung durch Dritte in Form von Drittmitteln, Geräten und Ausstattung, sowie Medikationen.

Zusammenfassung und Indizes

Die Zusammenfassung soll einen Umfang von mindestens 600 und maximal 1.200 Zeichen aufweisen, sich inhaltlich an der Gliederung orientieren und auf einem separaten Blatt (= Seite 2) abgefasst sein. Unter der Zusammenfassung sind maximal 10 Indizes (Schlüsselwörter) aufzuführen.

Literaturverzeichnis

Separat vom übrigen Text. Die Literaturquellen sind in der Reihenfolge der Nennung im Text fortlaufend durchzunummerieren und mit hochgestellten Zahlen anzuzeigen. Die Literaturliste am Ende des Manuskripts wird analog dazu erstellt. Die Abkürzung der Zeitschriften sollte entsprechend dem „Index Medicus“ erfolgen (s. dazu „List of Journals Indexed“ unter MEDLINE). Die Zitierweise sollte den nachfolgenden Mustern entsprechen:

1. Lückerath W. Moderne Konzepte zur Dekompressions-therapie bei arthrogenen Störungen des Kiefergelenks. Von der Schienentherapie zur definitiven oralen Rehabilitation. Quintessenz 2007;58:503-514.
2. John MT, Miglioretti DL, LeResche L, von Korff M, Critchlow CW. Widespread pain as a risk factor for dysfunctional temporomandibular disorder pain. Pain 2003; 102:257–263 3.
3. Starr NL. Establishing a Stable Occlusal Scheme. In: Cohen M (ed.). Interdisciplinary Treatment Planning. Principles, Design, Implementation. Chicago: Quintessence, 2008.

Deutsche und englische Fassung

Deutsche und englische Fassung sollen einander genau entsprechen und die gleichen Textteile enthalten. Ebenfalls sind die Bildlegenden auch in beiden Sprachen vorzulegen. Soweit innerhalb eines Bildes Texte erscheinen – was nach Möglichkeit zu vermeiden ist – müssen auch diese in Deutsch und Englisch dem Manuskript beigelegt werden.

Sollte es einem Autor nicht möglich sein, eine englische oder deutsche Fassung vorzulegen, kann diese in Einzelfällen auch durch den Verlag erstellt werden. Dies ist in jedem Fall vorab mit dem Schriftleiter abzustimmen.

Legenden zu den Abbildungen

Knapp, aber dennoch den Bildinhalt vollständig erklärend, nicht stichwortartig, auf separaten Seiten.

Abbildungen

Die Abbildungen können in Form von Diapositiven, Hochglanzfotos, Schemazeichnungen oder Digitalaufnahmen eingereicht werden, wobei digitale Daten folgende Voraussetzungen erfüllen müssen: eine Auflösung von mindestens 300 dpi bei einer Abbildungsgröße von 9 x 6 cm, gespeichert als TIF oder JPG (unter geringster Datenkomprimierung, da sonst Bildinformationen verloren gehen); bei Aufnahmen einer Digitalkamera bedeutet dies eine Auflösung von mindestens 1200 x 900 Pixel.

Wenn Diapositive vorliegen, ist das Einreichen derselben immer den Daten aus einem Diascanner vorzuziehen, da für den Offsetdruck High-End-Trommelscanner die besten Ergebnisse bringen. Grafiken, die mit einem Grafikprogramm erstellt wurden, sind als EPS gespeichert einzureichen.

Röntgenaufnahmen sollten ebenfalls vorzugsweise im Original vorgelegt werden.

- gelenks. Von der Schienentherapie zur definitiven oralen Rehabilitation. Quintessenz 2007;58:503–514.
2. John MT, Miglioretti DL, LeResche L, von Korff M, Critchlow CW. Widespread pain as a risk factor for dysfunctional temporomandibular disorder pain. Pain 2003; 102:257–263 3.
3. Starr NL. Establishing a Stable Occlusal Scheme. In: Cohen M (ed.). Interdisciplinary Treatment Planning. Principles, Design, Implementation. Chicago: Quintessence, 2008.

German and English versions

The German and English versions of the article should correspond exactly and contain the same text elements. The legends for the illustrations should be submitted in both languages. If text labels appear in any of the illustrations – which should be avoided if possible – the labels must also be included with the manuscript in German and English.

If the author is not able to submit a German or an English version of the article, the publisher may be able to provide a translation in certain cases. However, this must be arranged in advance with the editor.

Legends for the illustrations

Legends should be brief; however, the content of the illustration should be clearly identified and explained. Legends should be written in complete sentences and submitted on a separate page.

Illustrations

All illustrations should be numbered consecutively and named in sequence in the text of the article. Illustrations may be submitted in the form of slide transparencies, glossy photographs, schematic drawings or digital images. Digital images must fulfill the following criteria: a resolution of at least 300 dpi and an image size of 9 x 6 cm, saved in TIF or JPG format (with minimal data compression, as image data may otherwise be lost). In the case of pictures taken using a digital camera, this means a resolution of at least 1200 x 900 pixels.

In the case of slide transparencies, it is preferable to submit the originals rather than data from a slide scanner, as best results will be achieved using a high-end drum scanner for the offset printing. Graphics that have been created using a graphics program should be submitted as EPS files. The originals of x-ray films should be submitted if possible. Slide transparencies and x-ray films will be returned

following publication. Other illustrations will be retained by the publisher.

The author is responsible for obtaining written permission from patients or their legal representatives before using images of them, and for ensuring that any illustrations submitted do not violate copyright laws.

Tables

Tables should be submitted separately on A4 paper. They should include a title and be clearly ordered. Data that is presented in tabular form should not be repeated in the text. As with illustrations, tables should also be referenced in the text in sequence.

Product names

If a product is referred to by name, the manufacturer's name, headquarters location and country should be given in parentheses the first time the product name is mentioned.

Additional information

As the journal is aimed primarily at practicing dentists, great value is placed on the use of generally intelligible language, clean structure and clear illustrations. The style should be appropriate to a prestigious professional journal.

Scientific findings with practical applications should be presented in a manner that is accessible to the reader. It is preferable that the conclusions be presented in a separate section. They should take clinical relevance into account and include recommendations for the dentist.

Original scientific papers

These should contain the following sections: abstract with keywords; introduction; materials and methods; results; discussion; conclusion(s); references.

Alle im Manuskript verwendeten Abbildungen sind fortlaufend zu nummerieren und chronologisch im Beitragstext zu nennen.

Diapositive und Röntgenoriginale werden nach Drucklegung zurückgegeben, sonstige Bildvorlagen verbleiben beim Verlag.

Die/der Autor(in) ist dafür verantwortlich, dass bei Patientenaufnahmen die Einwilligung der/des Dargestellten beziehungsweise ihres/seines gesetzlichen Vertreters vorliegt und dass mit den eingereichten Abbildungen nicht gegen das Urheberrecht verstoßen wird.

Tabellen

Tabellen sind separat auf DIN-A4-Seiten einzureichen. Sie sollten einen Titel aufweisen und übersichtlich angeordnet sein. Daten, die in Tabellenform vorliegen, sollen nicht zusätzlich im Text erscheinen. Auch auf die Tabellen ist in chronologischer Folge im Text hinzuweisen.

Handelsnamen

Wird der Handelsname eines Produkts angegeben, so ist der Hersteller unter Angabe des Ortes und des entsprechenden Landes bei der ersten Nennung dieses Produktes in Klammern aufzuführen.

Besondere Hinweise

Da sich die Zeitschrift in erster Linie an den praktisch tätigen Zahnarzt wendet, wird großer Wert auf eine allgemein verständliche Sprache, klare Gliederung und optisch ansprechende Darstellung gelegt. Der Stil soll dem eines gehobenen Fachjournalismus entsprechen.

Wissenschaftliche Erkenntnisse mit Bezug zur Praxis sollen leserfreundlich präsentiert werden. Wünschenswert sind Schlussfolgerungen als separater Abschnitt unter Berücksichtigung der klinischen Relevanz und unter Angabe von Empfehlungen für den Zahnarzt.

Wissenschaftliche Originalarbeiten

Sie sind in folgende Abschnitte zu gliedern: Zusammenfassung mit Indizes, Einleitung, Material und Methode, Ergebnisse, Diskussion, Schlussfolgerungen, Literaturverzeichnis.

Kasuistische Beiträge

Sie sollen die Voraussetzungen und Überlegungen zur sowie die Art und Weise der Durchführung einer Patientenbehandlung klar gegliedert aufzeigen.

Gliederungsvorschlag: Zusammenfassung mit Indizes, Einleitung mit relevanten Literaturhinweisen, detaillierte Diagnosestellung mit Anamnese, Problemdarstellungen, klinisches Vorgehen (step by step), Gesamtbeurteilung und Diskussion von Methode und Ergebnis, Schlussfolgerung, Literaturverzeichnis.

Übersichtsartikel

Ein spezifisches Thema soll prägnant aufgearbeitet werden. Schlussfolgerungen und Empfehlungen für den Praktiker sind herauszuarbeiten. Besonders wichtige Aussagen sollten durch Abbildungen oder Schemata hervorgehoben werden.

Copyright

Eine Begutachtung zur Veröffentlichung des Manuskripts kann nur dann erfolgen, wenn es mit dem obligatorischen Formular „Mandatory Submission and Copyright Form“ eingereicht wird. Dieses Formular kann unter info@quintpub.co.uk angefordert werden. Das Formular ist von allen Autoren zu unterzeichnen (separate Formulare sind zulässig). Nach Annahme der Beiträge liegt das Copyright beim Quintessenz-Verlag. Mit der Einsendung der Manuskriptunterlagen überträgt der Autor dem Verlag das Recht, den Beitrag zu drucken und zu verbreiten. Der Verlag erhält das Recht für Nachdrucke sowie Übersetzungen in andere Sprachen. Der Autor erklärt sich damit einverstanden, dass sein Beitrag in Datenbanken aufgenommen und in elektronischer Form sowohl offline (z. B. CD, DVD) als auch online (z. B. Internet) verbreitet wird. Die Veröffentlichung an anderen Stellen bedarf grundsätzlich der vorherigen Genehmigung des Verlags. Die Redaktion behält sich vor, eventuell stilistische Veränderungen vorzunehmen.

Weitere Rechtsfragen

Bei bereits veröffentlichtem Material ist die Quelle zu nennen und eine schriftliche Genehmigung des Urheberrechtseinhabers zur Reproduktion des Materials einzureichen. Diese Genehmigung wird, außer bei lizenzfreien Dokumenten, unabhängig von der Urheberschaft oder vom Herausgeber oder Verlag benötigt.

Case studies

These should be clearly structured to indicate the requirements and considerations for treatment as well as the manner in which the treatment was carried out. A suggested outline is: abstract with keywords; introduction with citations of relevant literature; detailed diagnosis with patient history; presentation of the problem; clinical approach (step by step); overall assessment and discussion of methods and results; conclusion(s); references.

Review articles

A specific topic should be handled incisively. Conclusions and recommendations for practicing dentists should be included. Especially important statements should be supported with illustrations or diagrams.

Copyright

The mandatory submission and copyright form must accompany all submitted manuscripts before they can be reviewed for publication. This form can be requested from info@quintpub.co.uk. All authors should sign the form (separate forms are acceptable). After the article has been accepted, the publisher Quintessenz-Verlag will hold the copyright. In sending the manuscript, the author grants the publisher the right to print and distribute the article. The publisher is also granted the right to reprint the article and to translate it into other languages. The author thereby agrees that the article can be included in databases and distributed in electronic form, off-line (e.g. CD, DVD) as well as on-line (e.g. the Internet). The article may not be published in other journals or media without the express advance permission of the publisher. The editor reserves the right to make stylistic alterations to the text.

Permissions and waivers

If material has been published, acknowledge the original source and submit written permission from the copyright holder to reproduce the material. Permission is required irrespective of authorship or publisher except for documents in the public domain. Written consent from the patient is required to allow publication where a patient is identifiable. Identifying details should be omitted unless essential. Grant support or any other direct or indirect involvement or commercial interest must be declared. Authors should indicate whether the procedures followed were in accordance with the ethical standards of the responsible committee on human experimentation (institutional and national) and with the Helsinki Dec-

laration of 1975, as revised in 2000. Authors should also indicate when written informed consent was obtained.

File copies

The lead author will receive an electronic version (a PDF document) of the published article free of charge as well as ten copies of the entire issue in which it appears. For copyright reasons, commercial use of the document is not allowed under any circumstances. Offprints can be purchased from the publisher left request.

Quintessenz Verlags-GmbH
Konturstrasse 18
D-12099 Berlin, Germany
or
Quintessenz Verlags-GmbH
Postfach 42 04 52, D-12064 Berlin, Germany
Telefon: 030 – 7 61 80 – 5,
Telefax: 030 – 7 61 80 – 680,
E-Mail: info@quintessenz.de

In Fällen, in denen ein Patient identifizierbar ist, ist zur Genehmigung der Veröffentlichung eine schriftliche Einwilligung des Patienten erforderlich. Details, die zur Identifikation des Patienten geeignet sind, sind auszusparen, sofern sie nicht unbedingt notwendig sind.

Jegliche Unterstützung durch Zuschüsse oder Drittmittel, sowie alle anderen Formen der direkten oder indirekten Beteiligung oder von kommerziellen Interessen sind anzugeben.

Die Autoren müssen angeben, ob die verwendeten Verfahren in Übereinstimmung mit den ethischen Grundsätzen des jeweils (institutionell und national) zuständigen Gremiums und mit der Deklaration von Helsinki von 1975, in der überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 2000 stehen. Ferner ist anzugeben, wenn eine schriftliche Einwilligung nach Aufklärung erfolgte.

Belegexemplare

Der Erstautor erhält kostenfrei ein PDF-Dokument des publizierten Artikels als elektronischen Beleg sowie zehn Exemplare des kompletten Heftes. Eine kommerzielle Nutzung des Dokuments ist in keinem Fall gestattet (Copyright-Vermerk).

Sonderdrucke gegen Bezahlung können beim Verlag nach wie vor angefordert werden.

Quintessenz Verlags-GmbH
Konturstrasse 18
D-12099 Berlin, Germany
or
Quintessenz Verlags-GmbH
Postfach 42 04 52, D-12064 Berlin, Germany
Telefon: 030 – 7 61 80 – 5,
Telefax: 030 – 7 61 80 – 680,
E-Mail: info@quintessenz.de